

zonen wird noch verstärkt durch die reaktionären Wahlgesetze mit ihren Prozentklauseln über die Ausschaltung von Stimmen der einzelnen Parteien, wenn sie nicht einen bestimmten Prozentsatz am Gesamtergebnis der gültigen Stimmen erreichen. Dazu kommt noch die reaktionäre Methode der Mandatsverteilung.

Die Entwicklung der demokratischen Selbstverwaltung in der sowjetischen Besatzungszone und die dabei den werktätigen Massen zustehenden Rechte widerlegen am besten die besonders von der sozialdemokratischen Parteiführung betriebene Hetze, daß es in der sowjetischen Besatzungszone keine Demokratie gebe und die Freiheit der Persönlichkeit nicht garantiert wäre. Auch von bürgerlicher Seite, wie erst neulich in der Parteitagung der CDU, wird über den angeblichen Mangel an Freiheit in der sowjetischen Besatzungszone geklagt. Was heißt das? Stimmt das? — Nein. Diese Kräfte, die darüber klagen, wollen eine Freiheit, die ihnen die Möglichkeit gibt, gegen die fortschrittliche Entwicklung in der sowjetischen Besatzungszone, insbesondere gegen die den werktätigen Massen zustehenden Rechte aufzutreten und die bereits erzielten Errungenschaften in der Entmachtung der reaktionären Kräfte wieder rückgängig zu machen. (Sehr wahr!) Mit einer solchen Freiheit sind wir aber nicht einverstanden. Denn das ist die Freiheit, die die Reaktion in der Weimarer Periode hatte und mit der sie die Demokratie strangulierte und dem Faschismus den Weg bereitete. Wenn Schumacher unter Freiheit und Demokratie das Recht versteht, gegen die Einheit der Arbeiterbewegung aufzutreten und die vollzogene Vereinigung der beiden sozialistischen Parteien in der sowjetischen Besatzungszone wieder zu sprengen, so wollen wir ihm diese Freiheit nicht zugestehen, weil wir uns nicht an der Sache der Arbeiterschaft vergehen wollen. (Lebhafter Beifall.) Wenn aber unter Freiheit und Demokratie das Recht verstanden wird, die wirtschaftliche und politische Vorwärtsentwicklung zu unterstützen, die reaktionären Kräfte zu schlagen, dem deutschen Volke zu helfen, aus der Katastrophe herauszukommen und ihm Arbeit und Brot zu verschaffen, dann kann uns die Freiheit nicht weit genug gehen. (Beifall.) Eine solche Freiheit gibt es in der sowjetischen Besatzungszone, eine Freiheit und eine Demokratie, die nicht nur die Freiheit und die Demokratie in den westlichen Besatzungszonen weit überragt, sondern die auch alle Elemente ihrer Entwicklung bis zur höchsten Vollendung enthält. Wir begrüßen jeden, der uns bei dieser Vollendung der Demokratie und der Freiheit unterstützt.